

2017 VERSANTE NORD ROSSO

EDUARDO TORRES ACOSTA - SIZILIEN, ITALIEN



Die Nordseite des Ätnas ist etwas kühler und Eduardo bewirtschaftet hier zwei 45-50 Jahre alte Parzellen namens "Pietramarina" und "Verzella" die auf 550 und 700 Meter liegen. Die ältesten Reben sind 80 Jahre alt. Der Boden ist hier weich und besteht aus vulkanischer Asche die von unterschiedlichen Eruptionen stammt. Der Wein besteht zu 80% aus Nerello Mascalese und die restlichen 20% sind ein gemischter Satz aus einheimischen Sorten, allen voran Carricante, aber auch Grenache und Nerello Cappuccio. Spontan und ohne Temperaturkontrolle im Betongebinde vergoren, mit 10% Stielen und Stengeln. Anschließend 16 Monate in einem 2500 Liter Gebinde aus slawonischer Eiche gereift. Die feurige Würze, gemischt mit einer mineralischen Kühle ist zapackend. Irgendwie lässt sich erahnen, dass das "Burgund Italiens" keine lächerliche Werbebotschaft, sondern eine zu Wein gewordene Realität ist.

Region Sizilien	Appellation Terre Siciliane I.G.T.	Klima mediterran	Dekantieren / Karaffieren Ja	Empfohlene Trinktemperatur 16-18°
Empfohlenes Glas Bordeauxglas	Boden vulkanisch	Höhe über N.N. 550 und 700 Meter	Anbau naturnah und nachhaltig	Lagerfähigkeit 10 bis 15
Rebsorte Nerello Mascalese, verschiedene Rebsorten	Ausbau 16 Monate in einem 2500 l Gebinde aus slawonischer Eiche	Alkoholgehalt 14%	Internationale Bewertungen	Restzucker



Vulkane sind die Domaine von Eduardo Torres Acosta. Er stammt von den Kanarischen Inseln, genauer aus Teneriffa wo er ursprünglich ein kleines Stück Land beackert hat. Um mehr zu lernen, ging er 2012 nach Sizilien und heuerte bei Arianna Occhipinti an. Danach wurde er Önologe bei Passopisciaro, einem der Pioniere am Ätna. Schnell ist er diesem einzigartigen und extremen Weinbau erlegen und konnte einige hervorragende Parzellen erwerben. Sie liegen im Norden, weshalb die Weine auch Versante Nord heißen. Die Parzellen befinden sich auf einer Höhe von 550 bis 1070 Metern und sind mit rund 50 Jahre alten gemischten Sätzen bestockt. Auf www.weinamlimit.de weiterlesen.